**Zeitschrift:** NIKE-Bulletin

**Herausgeber:** Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe

**Band:** 26 (2011)

Heft: 3

**Endseiten** 

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

# Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# impressum

## Autorinnen und Autoren

Seiten 4-5: Dr. Brigitt Sigel Icomos Arbeitsgruppe Gartendenkmalpflege Bollevstrasse 44 8006 Zürich basigel@bluewin.ch

Dr. Johannes Stoffler Landschaftsarchitekt BSLA Friesenbergstrasse 380 8055 Zürich mail@johannesstoffler.ch

Seiten 6-9: Jürg Manser Kantonsarchäologe Luzern Libellenrain 15 6002 Luzern juerg.manser@lu.ch

Seiten 10-13: Dr. Renaud Bucher Kantonaler Denkmalpfleger Wallis Place du Midi 18 1951 Sion renaud.bucher@admin.vs.ch

Seiten 14-15: Kristina Kröger André Müller Vestigia GmbH Schifflände 10 8001 Zürich info@vestigia.ch

Letzte Seite: Simon Berger Denkmalpflege und Archäologie Luzern Libellenrain 15 6002 Luzern simon.berger@lu.ch

### Bildnachweise:

Cover:

Bundesamt für Kultur BAK

Seiten 4-5: Johannes Stoffler

Seite 5, links: **Brigitt Sigel** 

Seiten 6-9: Kantonsarchäologie Luzern

Seiten 10-13: Bundesamt für Kultur BAK

Seite 14, Mitte: gta Archiv, ETH Zürich: Nachlass Alfons Barth

Seiten 14-15: Vestigia GmbH

Seite 16. rechts: Stefan Wuelfert

Seiten 18-19: Boris Schibler, NIKE und Lino Gross NIKE

Seite 20, oben: Daniel Lutz

Seite 20, unten: Lucas França de Almeida

Seite 21: Schweizer Heimatschutz SHS

Seite 31: Simon Berger

Die Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung NIKE, Mitalied der Schweiz. Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW sowie von Europa Nostra, setzt sich für die Erhaltung der Kulturgüter in der Schweiz ein. Ihre Tätigkeit gründet auf den Schwerpunkten «Sensibilisierung», «Koordination» und «politische Arbeit». 35 Fachverbände und Publikumsorganisationen bilden den Verein NIKE. Ein Verzeichnis der Mitglieder findet sich im Internet: www.nike-kultur.ch

Dr. Cordula M. Kessler cordula.kessler@ nike-kultur.ch

Redaktion Boris Schibler boris.schibler@ nike-kultur ch

Europäische Tage des Denkmals Daniela Schneuwly-Poffet daniela.schneuwly@ nike-kultur.ch Andrea Nützi Poller andrea.nuetzi@ nike-kultur.ch

Sachbearbeitung, Administration und Finanzen Andrea Nützi Poller andrea.nuetzi@ nike-kultur.ch Elisabeth Lauper-Berchtold elisabeth.lauper@ nike-kultur.ch

## NIKE

Kohlenweg 12 Postfach 111 CH-3097 Liebefeld T 031 336 71 11 F 031 333 20 60 info@nike-kultur.ch www.nike-kultur.ch www.nike-culture.ch www.hereinspaziert.ch www.venezvisiter.ch

### NIKE-Bulletin

#### 26. Jahrgang Nr. 3 2011

Das NIKE-Bulletin erscheint sechs Mal pro Jahr in einer Auflage von jeweils 2400 Exemplaren (bestätigt WEME 2010). Für den Inhalt ihrer Beiträge zeichnen allein die Autoren und Autorinnen verantwortlich.

Jahresabonnement CHF 63.- / € 63.-Einzelheft: CHF 14.- / € 16.-(inkl. Versandkosten)

Übersetzungen Médiatrice Traductions, Alain Perrinjaguet, Le Noirmont

Lavout Jeanmaire & Michel, Bern

Varicolor, Bern



Mix Zert.-Nr. SQS-COC-100255 © 1996 FSC

Das NIKE-Bulletin wird unterstützt von

Bundesamt für Kultur



Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra

Bundesamt für Kultur BAK Office fédéral de la culture OFC Ufficio federale della cultura UFC Uffizi federal da cultura UFC

und

Schweiz. Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW



ISSN 1015-2474

### Termine

#### Heft 4 | 2011

Redaktionsschluss 23.05.11 Inserateschluss 09.06.11 Auslieferung 25.07.11 Historische Seilbahnen

Heft 5 | 2011 Redaktionsschluss 25 07 11 Inserateschluss 11.08.11 19 09 11 Auslieferung

# Service Heft 6 | 2011

Redaktionsschluss 29.08.11 Inserateschluss 29.09.11 Auslieferung 14.11.11 Abfall

# Insertionsbedingungen

1/1 Seite 193 x263mm

CHF 1200.-

1/2-Seite auer

193 x128mm CHF 650.-

1/2-Seite hoch

93x 263mm CHF 650.-

1/4-Seite quer

193 x60mm CHF 350.-

1/4-Seite hoch

93x128mm CHF 350.-

4. Umschlagseite CHF 2000.-

CHF 1000.-Einstecker

Preise für Farhinserate auf Anfrage.

# Letzte Seite

# Die Orangerie des Löwenhofs in Rheineck (SG)

Etwas abseits des Dorfkerns von Rheineck liegt der barocke Herrschaftssitz Löwenhof. Westlich des Haupthauses fügt sich eine ausgedehnte Gartenanlage an. Neben einem zentral angeordneten Gartenhaus und einem abseits gelegenen oktogonalen Pavillon ist die Orangerie wichtiger Teil des Gartens.

Zusammen mit der gesamten Anlage wurde die Orangerie wohl 1746 fertig gestellt. Den Luxus einer Orangerie leistete sich Johannes Heer (1680-1756). Der Textilkaufmann aus Verona entstammt einem alten Geschlecht aus Rheineck: Sein Vater Hans Heer (†1687) begründete das bedeutende Veroneser Seiden-, Woll- und Leinwandhandelshaus Giovanni Heer. Im Jahr 1869 wurde der Löwenhof von der Familie Baerlocher gekauft, die die Anlage noch heute besitzt. 1998 wurde die Orangerie durch die Besitzer zusammen mit der Denkmalpflege restauriert.

Der Bau mit seiner schräg gestellten Glasfront ist optimal nach Süden ausgerichtet. Der Innenraum ist mit einer reich stuckierten Decke, Allegorien der vier Jahreszeiten in den Ecken sowie Darstellungen von Putti mit Gartenwerkzeugen (Längsseite) ausgestattet. Noch bis vor wenigen Jahren fanden empfindliche Kübelpflanzen, wie Zitrus, Lorbeer oder Palmen hier ihr frostfreies Winterquartier. In neuester Zeit dient die Orangerie als Atelier des Bildhauers Erwin Müller. Damit ist der Bau nicht nur Zeuge barocker Prachtentfaltung, sondern auch Beispiel einer gelungenen Umnutzung.

Die Orangerie des Löwenhofs ist eine von über 120 Orangerieund Gewächshausanlagen, welche im Rahmen des Forschungsprojekts





«Orangerien und Gewächshäuser in der Schweiz» bis jetzt lokalisiert wurden. Das Projekt ist an der Universität Bern angesiedelt und wird vom Schweizerischen Nationalfonds gefördert. Etwa 25 dieser Objekte sollen näher betrachtet werden. Deren Aufarbeitung wird

helfen, eine Lücke in der Architektur- und Gartengeschichte der Schweiz zu schliessen.

Simon Berger

# Arbeitsgemeinschaft für die Provinzial-Römische Forschung in der Schweiz ARS Groupe de travail pour les recherches préhistoriques en Suisse GPS Arbeitsgemeinschaft für Historische Anthropologie der Schweiz AGHAS Groupe de travail suisse en anthropologie historique AGHAS Groupe de travail prospection GTP Arbeitsgemeinschaft Prospektion AGP Arbeitskreis Denkmalpflege AKD Archéologie Suisse AS Berner Heimatschutz BHS Ligue bernoise du Patrimoine LBP Bund Schweizer Architekten BSA Fédération des Architectes Suisses FAS Domus Antiqua Helvetica DAH Fédération Suisse des Véhicules Anciens FSVA Gesellschaft für Schweiz. Unterwasserarchäologie GSU Société pour l'archéologie sous-marine suisse GSU ICOM Schweiz - Internationaler Museumsrat ICOMOS – Landesgruppe Schweiz ICOMOS - Section nationale suisse

Organisations membres

Konferenz der Schweizer Denkmalpflegerinnen und Denkmalpfleger KSD	Conférence Suisse des Conservatrices et Conservateurs de Monuments CSCM
Konferenz Schweizerischer Kantonsarchäologinnen und Kantonsarchäologen KSKA	Conférence Suisse des Archéologues Cantonaux CSAC
Memoriav	Memoriav
Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit SAM	Groupe de travail suisse pour l'archéologie du Moyen Age et de l'époque moderne SAM
Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Fundmünzen SAF	Groupe suisse pour l'étude des trouvailles monétaires GSETM
Schweiz. Burgenverein SBV	Association Suisse «Châteaux forts»
Schweiz. Ethnologische Gesellschaft SEG	Société Suisse d'Ethnologie SSE
Schweiz. Gesellschaft für Historische Bergbauforschung SGHB	Société Suisse d'Histoire des Mines SSHM
Schweiz. Gesellschaft für Technikgeschichte und Industriekultur SGTI	Association Suisse d'Histoire de la Technique et du Patrimoine Industriel ASHT
Schweiz. Gesellschaft für Volkskunde SGV	Société Suisse des Traditions Populaires SSTP
Schweiz. Interessengemeinschaft zur Erhaltung von Graphik und Schriftgut SIGEGS	Association Suisse pour la conservation des biens culturels libraires, documentaires et d'œuvres graphiques SIGEGS
Schweiz. Verband für Konservierung und Restaurierung SKR	Association suisse de conservation et restauration SCR
Schweizer Arbeitsgemeinschaft für Klassische Archäologie SAKA	Association suisse d'archéologie classique ASAC
Schweizer Heimatschutz SHS	Patrimoine Suisse PS
Schweizer Kunstverein SKV	Société Suisse des Beaux-Arts SSBA
SIK-ISEA Schweiz. Institut für Kunstwissenschaft	SIK-ISEA Institut Suisse pour l'Etude de l'Art
Verband der Museen der Schweiz VMS	Association des musées suisses AMS
Verband historischer Eisenbahnen der Schweiz HECH	Union des chemins de fer historiques de Suisse HECH
Vereinigung der Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker in der Schweiz VKKS	Association Suisse des Historiens et Historiennes de l'art ASHHA
Vereinigung des Archäologisch-Technischen Grabungspersonals der Schweiz VATG	Association suisse du personnel technique des fouilles archéologiques ASTFA
Vitrocentre Romont – Schweiz. Forschungszentrum für Glasmalerei und Glaskunst	Vitrocentre Romont – Centre suisse de recherche sur le vitrail et les arts du verre

# Vorstandsmitglieder der NIKE

Mitgliederorganisationen NIKE

Präsident	Dr. Hans Widmer	alt Nationalrat, Kantonsschullehrer, Luzern
Vizepräsidentin	Madeleine Betschart	Directrice Alimentarium, Vevey

Quästor Jürg Winzenried ehem. Mitglied Leitung Kunstmuseum Bern, Mühleberg

Dr. Armand Baeriswyl Leiter Stadt-, Burgen- und Kirchenarchäologie sowie Bauforschung beim archäologischen Dienst des Kantons Bern, Bern

Dr. Renaud Bucher Denkmalpfleger des Kantons Wallis, Sion Dr. Jörg Leimbacher Selbständiger Jurist/Gutachter, Bern

Dr. Marie-France Meylan Krause Directrice Site et Musée romains d'Avenches, Fribourg

Johann Mürner Sektionschef Heimatschutz und Denkmalpflege im Bundesamt für Kultur BAK, Bern

Jean François Steiert Conseiller national, délégué aux affaires intercantonales du Département de la formation et de la jeunesse du canton de Vaud, Fribourg

Alfred R. Sulzer Jurist, Vizepräsident Domus Antiqua Helvetica DAH, Zürich

Dr. Renata Windler Leiterin Ressort Mittelalter/Neuzeit der Kantonsarchäologie Zürich, Dübendorf

Prof. Dr. Stefan Wuelfert Leiter Fachbereich Konservierung und Restaurierung der HKB, Bern